

Supported Education

1. Zuständigkeit

Thomas Rüeegsegger, Ressortleitung Koordination
Kirchstrasse 24, 3097 Liebefeld-Bern
thomas.rueegsegger@steinholzli.ch
Tel. 031 978 21 11

2. Kurzbeschreibung

Supported Education richtet sich an junge Erwachsene im Alter von 16 – 25 Jahren welche eine 2 – 4 jährige berufliche Grundbildung absolvieren möchten und/oder bei der Berufswahl oder Lehrstellensuche Unterstützung benötigen. Unsere Fachstelle Berufliche Integration sucht einen passenden Ausbildungsbetrieb und steht während der ganzen Ausbildung beratend und unterstützend zur Seite. Im Fokus stehen die beruflichen Wünsche und Ziele der Klientinnen und Klienten sowie ihre bisherigen Erfahrungen.

3. Zielgruppe

Junge Erwachsene mit einer körperlichen, kognitiven oder psychischen Beeinträchtigung welche gerne eine Ausbildung im allgemeinen Arbeitsmarkt absolvieren möchten.

4. Ziel

- den Einstieg in die berufliche Grundbildung zu ermöglichen
- den Start in die Ausbildung zu erleichtern
- den Ausbildungsverlauf während der Ausbildung zu sichern, die Qualität zu überwachen und einen erfolgreichen Berufsabschluss
- die nachhaltige Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt

5. Konkrete Umsetzung von Supported Education

Die Fachstelle Berufliche Integration sucht einen passenden Ausbildungsbetrieb. Im Fokus stehen die beruflichen Wünsche der Klientinnen und Klienten sowie ihre bisherigen Erfahrungen, Kompetenzen und der Unterstützungsbedarf, welche im Hinblick auf die Ausbildung im allgemeinen Arbeitsmarkt relevant sind. Sind Auftrag und Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit mit allen involvierten Stellen geklärt, geht es um die Planung.

5.1 Vorgehen

- Anmeldung der Klientinnen und Klienten durch die zuweisende Stelle (IV-Stelle, Sozialdienst, Taggeldversicherungen oder Privatpersonen)
- Erstgespräch mit allen relevanten Parteien
- Schulische Abklärung betr. des möglichen Ausbildungsniveaus

- Erstellen eines Bewerbungsdossiers
- Akquise eines geeigneten Ausbildungsbetriebs im allgemeinen Arbeitsmarkt
- Suche nach einer geeigneten Wohnmöglichkeit während der Ausbildung, falls nötig
- Gespräch beim möglichen Ausbildungsbetrieb und Definition der Ziele anhand der Ressourcen
- Begleitung und Beratung während der gesamten Ausbildung. Besuch an den drei Lernorten: Ausbildungsbetrieb, Berufsfachschule und überbetrieblichen Kursen
- Förder- und Stützunterricht bei Bedarf
- Besprechung weiteres Vorgehen gegeben Ausbildungsende
- Suche einer passenden Anschlusslösung im allgemeinen Arbeitsmarkt und Definition der weiterführenden Massnahmen

5.2 Zeitraum

Im Prozess des Hauptschulabschlusses, sowie während der beruflichen Grundbildung im allgemeinen Arbeitsmarkt.

5.3 Wer

Die Fachstelle Berufliche Integration der Steinhölzli Bildungswege mit der Klientin oder Klienten, dem Ausbildungsbetrieb, der Berufsschule sowie der zuweisenden Stelle.

5.4 Mittel

Zielvereinbarungen, Abklärungsberichte, Berichte, Beratungs- und Informationssequenzen, Besuche und Mitarbeit im Ausbildungsbetrieb, ALS, PE, ÜK

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte oder nehmen Ihre Anmeldung entgegen. Nach der Ausbildung entscheidet die zuweisende Stelle über das weitere Vorgehen sowie gegebenenfalls weitere notwendige Massnahmen.

6. Anzahl Plätze

Auf Anfrage: Wir arbeiten mit verschiedensten Netzwerkpartnern zusammen, welche uns einen Ausbildungsplatz anbieten. Die Anfrage beim Betrieb erfolgt dann bei entsprechendem konkretem Bedarf.

7. Betreuungsverhältnis

Das Betreuungsverhältnis richtet sich nach Bedarf der individuellen Voraussetzungen und wird entsprechend vereinbart.